

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 270.

Donnerstag den 16. November

1871.



Nassauische Eisenbahn.



Bekanntmachung.

Nachstehende Arbeiten und Lieferungen behufs Erbauung eines Directions-Gebäudes hiezu soll im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden und zwar:

		Thlr.	Sgr.	Pf.
Glaserarbeiten	veranschlagt zu	759	28	7
Schreinerarbeiten	"	4722	11	6
Schlosserarbeiten	"	1283	29	—
Tüncherarbeiten	"	1849	5	1
Tapezierarbeiten	"	352	—	11

Die Pläne, Preisverzeichnisse, Kostenanschläge und Uebernahmungsbedingungen liegen auf dem Bureau der unterzeichneten Direction im Empfangs-Gebäude hieselbst während der Bureaustunden zur Einsicht offen und können daselbst auch die Submissions-Formularen in Empfang genommen werden.

Die Submissionsofferten sind porto frei und versiegelt mit der Aufschrift:

„Submission auf Bauarbeiten an dem Directions-Gebäude“ bei unterzeichneter Direction spätestens

Dienstag den 28. November c. Vormittags 11 Uhr abzugeben, zu welcher Zeit die Eröffnung der eingegangenen Offerten in Gegenwart der etwa erscheinenden Submittenten stattfinden wird.

Später eingehende oder nicht bedingungsgemäße Offerten bleiben unberücksichtigt.

Wiesbaden, den 12. November 1871.

Königliche Eisenbahn-Direction.

Die Anfuhr von Thermalbäder für das hiesige Garnison-Lazareth soll für das Jahr 1872 sicher gestellt werden und haben wir hierzu einen Termin auf

Freitag den 17. I. M. Morgens 10 Uhr in unserm Geschäftszimmer, Schwalbacherstraße 2, anberaumt.

Wiesbaden, den 10. November 1871.

Königl. Lazareth-Commission.

Die im diesseitigen Haushalte im Jahre 1872 gewonnen werdenden Knochen und Röhren-Abfälle sollen meistbietend vergeben werden. Hierzu haben wir einen Termin auf

Freitag den 17. November Vormittags 10 Uhr in unserm Bureau, Schwalbacherstraße 2, anberaumt.

Wiesbaden, den 10. November 1871.

Königl. Lazareth-Commission.

Völkzählung.

Mit Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 6. I. M., Extrablatt zum Wiesbadener Tagblatt Nr. 263 vom 8. I. M., wird weiter Folgendes zur allgemeinen Kenntniss gebracht:

Die einzelnen Zählbezirke sind den Mitgliedern der Zählungs-Commission in nachstehender Weise zur Controlirung hingewiesen worden:

1. bis 13. Bezirk: Herrn Hotelbesitzer Carl Schweiggut,
- 2) 14. bis 26. Bezirk: Herrn Rentner Reinhard Bender,

- 3) 27. bis 39. Bezirk: Herrn Bürgermeistereigehülfe Wilhelm Jost.
- 4) 40. bis 52. Bezirk: Herrn Eisenbahnassistenten a. D. Reinhard Brenner,
- 5) 53. bis 64. Bezirk: Herrn Branddirector Carl Scheurer,
- 6) 65. bis 76. Bezirk: Herrn Kupferschmied Johann Ludwig Meckel.
- 7) 77. bis 88. Bezirk: Herrn Kaufmann Christian Jstel,
- 8) 89. bis 100. Bezirk: Herrn Stadtvorsteher Dr. Schirm,
- 9) 101. bis 112. Bezirk: Herrn Rentner Wilhelm Enders,
- 10) 113. bis 124. Bezirk: Herrn Rentner Carl Quint,
- 11) 125. bis 136. Bezirk: Herrn Hotelbesitzer Christian Krell,
- 12) 137. bis 148. Bezirk: Herrn Weinändler Carl Rücker,
- 13) 149. bis 160. Bezirk: Herrn Rentner Daniel Brenner,
- 14) 161. bis 172. Bezirk: Herrn Rentner Ernst Hänic und
- 15) 173. bis 184. Bezirk: Herrn Hotelbesitzer Carl Werminghoff.

Die genannten Mitglieder der Zählungscommission werden die Zählbriefe, Zählkarten und sonstigen Formulare an die Zähler der ihnen zugetheilten Bezirke abgeben, wie dieselben auch zu jeder Auskunftsertheilung bezüglich des Zählgeschäfts bereit sind.

Bezüglich der Abgrenzung der Zählbezirke wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Westrismühle, die Knochenfiederei, die Klosterrmühle und Fasanerie vom 150. Zählbezirk dem 151. Zählbezirk zugetheilt worden sind und zum 97. Zählbezirk noch der Herberg hinzukommt.

Es sind sodann an Stelle der durch Krankheit, Abwesenheit u. dergleichen verhinderten Zähler und Stellvertreter folgende neue Ernennungen durch die Zählungs-Commission vorgenommen worden:

- 1) 24. Zählbezirk: Zähler: Herr Regierungs-Supernumerar Wilhelm Niebuhr;
- 2) 27. Zählbezirk: Stellvertreter: Herr Privatier Friedrich Eh;
- 3) 33. Zählbezirk: Stellvertreter: Herr Tapezierer Wilhelm Steinmetz;
- 4) 53. Zählbezirk: Stellvertreter: Herr Kaufmann Louis Schröder jun.
- 5) 90. Zählbezirk: Stellvertreter: Herr Kaufmann Emil Flohr;
- 6) 94. Zählbezirk: Stellvertreter: Herr Kaufmann Heinrich Schmidt;
- 7) 109. Zählbezirk: Zähler: Herr Regierungs-Secretär Peter Preußer;
- 8) 119. Zählbezirk: Zähler: Herr Regierungs-Secretär Peter Wimmer;
- 9) 127. Zählbezirk: Zähler: Herr Regierungs-Supernumerar Robert Sommer;
- 10) 129. Zählbezirk: Zähler: Herr Regierungs-Secretariats-Assistent Wilhelm Heilmann;
- 11) 135. Zählbezirk: Zähler: Herr Diätar Jacob Benzberg; Stellvertreter: Herr Uhrmacher Wilhelm Maurer;
- 12) 154. Zählbezirk: Stellvertreter: Herr Regierungs-Canzlist Robert Neuhoß;
- 13) 156. Zählbezirk: Zähler: Herr Regierungs-Canzlist Adolph Leidner;

- 14) 158. Zählbezirk: Zähler: Herr Rechnungs-rath Ludwig
Sagmann;
15) 165. Zählbezirk: Stellvertreter: Herr Regierungs-
Supernumerar Friedrich Carl Dieber;
16) 171. Zählbezirk: Zähler: Herr Consistorial-Secretär
Louis Welsch; Stellvertreter: Herr Regierungs-
Secretär Julius Reuter;
17) 181. Zählbezirk: Zähler: Herr Regierungs-Super-
numerar Jacob Schneider.
Wiesbaden, 15. November 1871. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Heute Donnerstag den 16. Nov. Vormittags 10 Uhr sollen in
dem Rathhause dahier 5 Defen, 2 Kochherde, 1 gußeiserne
Pferdefrippe, Pferdegeschirr, 2 Paar Räder mit Achsen, 1 Chaise,
200 Spundnapfe von Eichenholz u. c. gegen gleich baare Zah-
lung zur Versteigerung kommen.

Bemerkt wird, daß die Chaise und Pferdegeschirr um 11 Uhr
zum Ausgebot kommen.

Wiesbaden, 16. November 1871. Der Bürgermeister II.
3763 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 20. d. M. Vormittags 9 Uhr wollen die Erben
der Frau Hofkammerath Frike Wwe. von hier Mobilien aller
Art, als: Vollständige Betten, Sopha's, Bettwerk, Küchenge-
räthe u. c., in dem Hause Adolphstraße No. 12 dahier im 3. Stock
gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, 14. November 1871. Der Bürgermeister II.
3994 Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 21. d. M. und nöthigenfalls den folgenden Tag,
jedemal Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen auf Anstehen des
Johann Adam Haberhock dahier wegen Geschäftsaufgabe
verschiedene Mobilien, darunter 3 Kammern, 3 Waschtische, 5 Marmor-
waschtische, Kommoden, Kleiderschränke, ein Kanape, Nachttische,
Bettstellen, Bettwerk, 2 Schreibpulte, 12—13 Tische, 5—6 Duzend
Stühle, Spiegel, eine Marmortuhr, 6 große Fenster, 4 große
Täben, Küchengeräthe u. c., in dem Rathhause gegen gleich baare
Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 14. November 1871. Der Bürgermeister II.
3995 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 14. December l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen
die zur Concursmasse des Johann Wilhelm von hier gek-
zigen Immobilien, bestehend in einem dreistöckigen Wohnhaus
mit Seitenbau, Holzstall, Hofraum und 90 94' Garten dabei,
belegen in der Adlerstraße zwischen Heinrich Reppert Wwe. und
Carl Göke, in dem hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, 15. November 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 28. November d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend,
kommen im Niedricher Gemeindewald in verschiedenen Distrikten
folgende Holzgattungen zur öffentlichen Versteigerung:

- 22 eichene Bau- und Werkholzsämme von 1775 Cf.,
- 51 3/4 Klafter eichenes Scheitholz,
- 28 1/4 " buchenes
- 17 3/4 " Stodholz und
- 5125 Stück Wellen.

Es wird bemerkt, daß mit dem Kastenholz, Distrikt Pfaffen-
horn, der Anfang gemacht wird und um 11 Uhr die Stämme
zur Versteigerung kommen, in dem Distrikt Hölzer anfangend.
Niedrich, den 14. November 1871. Der Bürgermeister.
141 Buschmann.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung
dahier werden Donnerstag den 16. November Nachmittags 3 Uhr
in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: 1) ein
Kleiderschrank, eine Kommode, ein Küchenschrank, ein Bett, 2) ein
Koffer, 3) ein Kanape, 4) ein Spiegel, 5) ein Schränkchen,
6) ein Kleiderschrank, versteigert werden.

Wiesbaden, 14. November 1871. Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier soll Donner-
stag den 16. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen
Rathhause ein Kleiderschrank versteigert werden.

Wiesbaden, 15. November 1871. Der Gerichts-Executor.
508 Kling.

Notizen.

Heute Donnerstag den 16. November, Vormittags 10 Uhr:
Versteigerung von Defen, Kochherden, einer gußeisernen Pferdefrippe, einer
Chaise u. c., in dem hiesigen Rathhause. (S. bent. Bl.)
Mobilien-Versteigerung des Herrn Oberförsters Weber zu Rambach, in dem
Rathhause dortselbst. (S. Egl. 268.)

Warme Schuhe und Stiefel

für Herren, Damen und Kinder, von den feinsten bis zu den
geringsten in größter Auswahl, sowie warme Socken in frischer
Waare empfiehlt

497 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Es können noch einige junge Mädchen Theil nehmen am
Unterricht in allen weiblichen Handarbeiten. Näh.
Expedition. 4015

Bei C. Herber, Mainzerstraße, sind von jetzt an fort-
während zu haben: Gute süße Milch, Butter- und Dickmilch,
sowie frische Butter. 4058

Büdinge per Stück 4 kr. bei

4054 Franz Köhr, Kirchgasse.

Ein noch wenig gebrauchtes Kinderwägelchen ist billig zu
verlaufen Konigsstraße 35. 1116

Wichelsberg 8 sind zu verkaufen: Ein Waschkonsol, drei Kom-
moden, zwei Tische, nußbaumene Bettstelle mit Rahme und
Bettzeug, ein Consol, ein gutes Kanape für 12 St., eine Parthe
schöner Frauenkleider und Hemden, ein Frauen-Mantel, ein
Winterrock, ein Säulenofen, Alles ganz billig. 649

Ein Grundstück auf der alten Bach, ganz in der Nähe der
Stadt, ist auf sechs Jahre zu verpachten. Näheres Nicolaus-
straße 6 Parterre. 978

Ludwigsstraße 11 sind Ginnagraben zu haben. 1314

Zwei gute Sättel mit Geschirr zu verkaufen bei
4040 Markgraf, Wilhelmstraße.

Ein rentables Specerei-Geschäft ist auf 1. Januar zu
verlaufen oder zu vermieten. Näh. Helenestraße 18a Part. 4069

Gummi-schuhe werden reparirt Faulbrunnenstraße 10. 4077

Obere Adelsstraße ist ein Haus zu verkaufen. Näheres
Expedition. 658

Alle in das Tapetier-Geschäft einschlagende Arbeiten
werden solid und billig in und außer dem Hause angefertigt.
Näheres Expedition. 3248

Ankauf gebrauchter Flaschen zu den höchsten Preisen bei
11643 J. P. F. Hastert, Neugasse 1a.

Eine Bibliothek, enthaltend 1676 Bände berühmtester und
neuester Werke, sowie ein vollständiges Bett zu verkaufen durch
H. Sadony, Mainergasse 6. 3521

An- und Verkauf von gebrauchten Betten, Möbeln,
Kleidern, Flaschen u. c. S. Marx, Kirchhofsgasse 10. 3167

Aussergewöhnlich billiger Verkauf
von

Schreibmaterialien

Langgasse 38, in der Nähe des Kranzplatzes.

Das
Schreibmaterialien-Lager
von

L é o n

be findet sich wieder hier Langgasse 38 und empfiehlt folgende Artikel in bester Qualität zu noch nie dagewesenen Preisen:

Brief-Papiere.

60 Bogen gutes englisches Billet-Papier mit Namen und Stempel 9 fr.

60 Bogen gutes englisches Brief-Papier mit Namen und Stempel 15 fr.

120 Bogen gutes englisches Brief-Papier mit 50 Couverts gratis 30 fr.

60 Bogen gutes englisches Brief-Papier, Qualität extra, mit Namen und Stempel 24 fr.

120 Bogen gutes englisches Brief-Papier mit 50 Couverts gratis 42 fr.

Brief-Couverts.

100 amerikanische, gummierte Brief-Couverts, Postgröße, 6 fr.

1000 amerikanische, gummierte Brief-Couverts, Postgröße, 1 fl. 6 fr.

100 Couverts, gummiert, Postgröße, in weißem, blauem, geripptem Papier, 12 fr.

1000 Couverts, gummiert, Postgröße, in weißem, blauem, geripptem Papier, 1 fl. 54 fr.

100 Couverts für Geldsendungen, feinen gefüttert 1 fl. 24 fr.

Stahlfedern.

1 Groß (144 Stück) gute Schulfedern 9 fr.

1 " " " " Correspondenzfedern 15 fr.

1 " " " " St. Georg-Federn 24 fr.

1 " " " " Emanuel-Federn 27 fr.

1 " " " " Achte Mitchell's-Federn No. 0,75, 0,33 30 fr.

Mehr als 100 verschiedene Sorten zu den billigsten Preisen. Proben gratis.

Federhalter schon von 3 fr. an per Duzend bis zu den feinsten Sorten.

Nocher Siegelad per Pfd. (16 Stangen) 18 fr.

Ferner für Weihnachtsgeschenke:

Papeterie, sehr elegant, von 9 fr. an.

Brief-Papiere für Kaufleute.

1 Ries von 480 Bogen, liniert, carrirt oder gerippt, mit ganzer Firma und Stempel 3 fl. 15 fr.

Brief-Couverts in jeder verlangten Größe und Papier-Sorte unter dem Fabrikpreis.

In diesem Fach eine Masse Artikel, bei welchen die Angabe unmöglich ist.

Dieser billige Verkauf befindet sich nur Langgasse 38, in der Nähe des Kranzplatzes. 4019

Magasin Viennois,

18 Webergasse 18.

Gänzlicher Ausverkauf meiner Herren- und Damen-Schuhwaaren zum Fabrikpreise.

4027

C. E. Faber.

Wegen Aufgabe des Geschäftes
vollständiger

Ausverkauf

jämmtlicher Artikel

zu und unter dem Fabrikpreise.

Geschnitzte Holzwaaren:

Gegenstände für Stickereien, Photographie-Rahmen, Klappstisch, Klavierstühle, Console, Wandtaschen, Garderobieren, Cigarrenständer, Brodteller, Futter- und Käse-Glocken etc. etc.

Schwarzwälder Kuckuckuhren.

Feine Lederwaaren:

Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Portefeuilles, Albums, Necessaires, Schreibmappen, Courier- und Reisetaschen etc.

Fächer.

Galvanoplastische Waaren, broncirte Eisenguss- und

Neu-Bronce-Erzeugnisse.

Luxus- und Fantasie-Artikel

in Holz, Bronce, Elfenbein, Perlmutt etc. etc.

Spiel-Dojen.

Parfümerien,

Seifen- und Toiletten-Artikel.

Paul Hausser,

3999

Taunusstraße 9 (Hotel Wirth).

Gummi-Stecke,

Gummi-Schweissblätter

empfehlen

Baumacher & Co.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstrasse,
vis-à-vis der Post.

Zu kaufen gesucht ein großer Toiletten-Spiegel. Näheres große Burgstraße 2 im Laden 4014

**Mauritiusplatz-
Ecke**

Tapeten-Lager,

**Kirchgasse
31.**

Ch r. L. H ä u s e r.

Den geehrten Herren Neubautenbesitzern, sowie meinen werthen Freunden und Kunden theile ich hierdurch ergebenst mit, daß die Zusammenstellung meiner **Musterkarten** für kommende Frühjahr-Saison soeben vollendet.

Ich bin bemüht gewesen, allen Anforderungen der Neuzeit in diesem Artikel zu genügen und glaube ich, gestützt auf meine reichhaltige Auswahl und Billigkeit der Preise, sowie der reellsten Bedienung, **der vielgepriesenen auswärtigen Concurrenz jederzeit mit Erfolg entgegenzutreten zu können.**

Besonders empfehle eine reichhaltige Auswahl sehr schöner Marmortapeten von 15 fr. an, Naturell von 8 fr. an, Glanztapeten von 16 fr. an, Goldtapeten von 36 fr. bis zu den feinsten Gobelins-, Estampé- und Velour-Tapeten, sowie den entsprechenden Bordüren von 1/2 fr. an per Elle bis zu den brillantesten Décors- und Encadrements-Borden, Rosetten für Plafond, Medaillons für Hausflur und Restaurationsäle etc.

Alle in meinen Musterkarten sich befindende Dessins, bis zum Betrage von 2 fl. per Rolle, sind stets vorrätzig am Lager und sende ich ersiere auf Wunsch den geehrten Interessenten zur gefl. Ansicht jederzeit zu.

Billigste und reellste Lieferung zusichernd, halte mein Lager stets bestens empfohlen und zeichne

Hochachtungsvoll **Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.**

**Schleifen-Bänder,
Blumen,
Glace-Handschuhe**

empfehle in großer Auswahl billigt

Adolph Rayss,

4045

Langgasse 37.

Zum Fest-Ball

empfehle im Ausverkauf: **Weiße Glace-Handschuhe** und **Cravatten.**

L. Meyer, Langgasse 11. 4043

Geschäftsbücher,

Copir- und Fremdenbücher, Copirpressen,
Falthefte zum Einkleben von Rechnungen, Oelblätter,
Alizarin-, Schreib- und Copirtinte, Stempelfarbe in guter
Waare

empfehle
4051

P. Hahn, Papierhandlung,
Langgasse 5, Wiesbaden.

Empfehlung.

Karlstraße 16 im Hinterhause werden **Herrenkleider** zu den billigsten Preisen neu angefertigt, sowie getragene aufgearbeitet, modernisirt und gereinigt. **F. Knoop.** 4065

Wachsperven-Colliers,

ein-, zwei- und dreireihig, zu 36 fr., 48 fr. und 1 fl. bei

L. Meyer, Langgasse 11. 4063

Wachschindeln

in schöner Waare wieder vorrätzig bei

3957

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.

Ein **Hôtel garni** wird von einem cautionsfähigen Mann zu mieten gesucht durch die Agentur von **Chr. Falker,** Röderstraße 43. 4026

In angenehmer Lage ein **elegantes Haus mit Garten** zum Alleinwohnen zum Preise von 30-35,000 fl. gegen Baarzahlung hier zu kaufen gesucht. Offerten sub **O. S. No. 4021** an die Expedition. 4021

Robrkühle zu verkaufen Schwalbacherstraße 55. 572

Feuerwehr.

Die Mannschaft der **Spritze No. 10** wird hiermit ersucht, zu einer **Übung** sich heute den 16. November Nachmittags 4 Uhr an der Remise mit Ausrüstung einzufinden.

4055

Der Spritzenmeister.

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Heute treffen wieder ein: Ganz frische Schellfische per Pfund 12 und 14 fr., sowie alle übrigen See- und Flußfische, besonders sehr schöne billige Flußhechte und Karpfen. 490

Frische Schellfische

treffen heute wieder ein bei

3924

A. Schirmer, Markt 10.

Frische

Egmonder Schellfische

treffen ein bei
4062

Hermann Rühl,
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Frische

Golsteiner Mustern,

größte Sorte,

empfehle

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 4067

Frische Drangen

eingetroffen bei
4060

Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.

Neue franz. Pflaumen per Pfund 10 kr.,

„ **Catharina-Pflaumen per Pfd. 16 kr.,**

Äpfel-Schniken per Pfd. 18 kr.

4041

bei **Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.**

Restauration Dasch.

Von heute an fortwährend

4031

Nepperndorfer dunkles Bier.

Café's

zu 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46
und 48 fr., sämmtlich reinschmeckend, in
1/2 und 1/4 Ctr. billiger, empfehle

J. Nagel, Marktstraße 36. 4057

Lammfleisch per Pfd. 12 fr. bei **Nikolay, Steingasse 23.**

Das Neueste in Atlas-Bändern

für Ball-Schärpen, Ballblumen, Glace-Handschuhe etc. bei
497 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Ball-Schleifen,

Ball-Handschuhe,

Tüll- und Gaze-Schleier

empfehlen **G. Wallenfels**, Langgasse 33. 3948

Ballhandschuhe und Ballbinden

in großer Auswahl bei
4025 **Antonie Zeuner**, große Burgstraße 4.

Garderobehalter

in großer Auswahl empfiehlt
407 **C. Schellenberg**, Goldgasse 4.

Teppichzeuge von 18 kr. an per Elle

in großer Auswahl empfiehlt
Lazarus Fürth, Langgasse 45. 3893

Weiß leinene Taschentücher

empfehle eine große Partie billigt, ebenso Batisttaschentücher
mit buntem, leuchtendem Rand.
497 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Baschliks

für Kinder von 1 fl. 6 kr. an, für Damen von
2 fl. an bis zu den feinsten, empfiehlt
4013 **H. Stein**, große Burgstraße 2.

Photographie-Rahmen,

Gold-, Polir- und antike Leisten in großer Auswahl, sowie
das Einrahmen von Bildern, Haussegen, Kränzen etc. empfiehlt
billigt **C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 4016

Für Buchbinder.

Ein vollständiges, gut erhaltenes Buchbinderwerkzeug ist zu
verkaufen. Näh. Exped. 4010

Ein kleiner Schleifstein mit Gestell und Trög zu kaufen
gesucht. Näh. Exped. 4001

Eine Bäckerei oder ein passendes Local in einer guten Lage
wird auf gleich oder später zu-miethen gesucht. Näh. Exped. 4003

Ein gutes Zugpferd ist zu verkaufen. Näheres Bahnhof-
straße 8. 3998

Nöckerstraße 26a eine Stiege hoch wird feine Wäsche zum
Waschen und Bügeln angenommen. 15076

Ein runder, gepolsterter Stuhl und ein Fußstisch sind zu
verkaufen Nähergasse 11 dritter Stock. 15075

Eine noch in gut erhaltenem Zustande befindliche Dien-
stlibree wird zu kaufen gesucht Moritzstraße 8 Parterre. 15077

Zwei Büchsen, eine Doppelflinte und ein vorzüglicher Däner-
hund, 1 1/2 Jahre alt, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 3329

Amicitia.

1er Ball Samstag den 25. November
im „Saalbau Schirmer“. 4020

Notenpapier

in verschiedenen Vinturen empfiehlt
C. Schellenberg, Goldgasse 4. 4018

Prima Astrachan-Caviar, Mostauer Zuckerhuten

in frischer Waare empfiehlt
4028 **Chr. Ritzel Wwe.**

Est. Colonial-Syrup,

„ Traubengelée und
„ Zwetschenlatwerge

empfehlen **A. Brunnenwasser**, Webergasse 32a. 4023

Süßche Malaga-Citronen per Stück 4 kr., 26 Stück
1 fl. 20 kr., Lei
4012 **Hausmann**, Dranienstraße 2.

Vorzügliche Kartoffeln

lasse heute entladen auf dem Staats-Eisenbahnhof.
4050 **G. D. Linnenkohl.**

Ruhrer

Ofen- und Schmiedekohlen,

beste stückreiche Qualität, sind direkt vom Schiffe billig zu be-
ziehen bei **A. Brandscheid**, Mühlgasse 4. 15055

Ruhrkohlen,

erste Qualität, eine stückreiche und fette Waare, sind aus dem
Schiffe direkt zu beziehen bei
2738 **Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

erster Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiffe zu beziehen
bei **August Koch**, Dranienstraße 16. 628

Auf Ruhrkohlen

bester Qualität werden Bestellungen auf ganze
Waggons entgegen genommen und billigt ge-
liefert von **S. Bogelsberger**,

3228 Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofenkohlen 1r Qualität

können von heute an vom Schiffe an der Dörsenbach wieder
direkt bezogen werden.

3612 **August Momberger**, Moritzstraße 7.

Rein ausgesiebte Auf-Kohlen

jetzt stets zu beziehen.

4049 **G. D. Linnenkohl.**

Ein Mantelofen zu verkaufen Taunusstraße 29. 3958

Chocolade

in allen Sorten u. stets frischer Waare aus der rühmlich bekannten Fabrik von **Wittekop & Co.** in Braunschweig empfiehlt **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25. 3543

Das Thee-Lager

von

Chr. Wolff jun., Marktstraße 26,

empfiehlt:

Theegrus 48 fr.,	Theospitzen 1 fl. 12.,	Congo 1 fl. 30.,
f. Souehong 1 fl. 48.,	sup. Souehong 2 fl. 30.,	sup. f. Souehong 3 fl. 30.,
f. Peckos 2 fl. 30.,	superf. Peckos 4 fl. 30.,	
per Netto-Pfund ohne Papier. 355		

Zur gefälligen Beachtung.

Ein hiesiges Publikum erlaube ich mir auf nachfolgende Qualitäten

echter Bordeaux-Weine

aufmerksam zu machen, welche ich durch rechtzeitigen Einkauf von einem der ersten Häuser in Bordeaux zu beigesetzten billigen Preisen in ächter, verzollter Waare abzugeben im Stande bin:

1868r das Médoc	à 1 fl. 6 kr.	per Flasche
1865r St. Estèphe	à 1 fl. 13 kr.	inclusive
1865r St. Julien	à 1 fl. 30 kr.	Glas.

Frau **H. Link Wwe.**, Louisenstr. 37, sowie Herr **A. Kortheuer**, Nerostraße 26, haben Depots dieser Weine und sind im Stande, solche zu demselben Preise, wie von mir im Hause bezogen, zu liefern.

Wiesbaden, im August 1871.

11878 **Jacob Stuber jun.**

Wasserdichte, geruchlose Unterlagstoffe (zur Schonung der Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt **Carl Baum**, Spiegelgasse 6. 607

Heinrich Franck's homöopathischer Kaffee,

empfohlen von sämtlichen homöopathischen Ärzten in Stuttgart und prämiirt auf der Pariser Weltausstellung 1871. Derselbe ist zu haben bei **Heinrich Quint** in Erbenheim. 172

Piano-Magazin

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Ritter.

Pianinos, Tafellavieren u. zum Vermieten und Verkaufen unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt. 183

Frl. **M. Wirth**, Sprachlehrerin und boedigte Uebersetzerin, wohnt Adolphstrasse 12 Parterre. 269

Mauritiusplatz 3 im Hinterhaus sind **Kanarienvögel** (Hahn) zu verkaufen. 3825

Eine spanische Wand billig zu verkaufen Adlerstraße 8. 3919

Ein **Havelock** und ein **Winterrock** sind zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. 3547

Saalgasse 26 sind neue polirte **Nächtische** zu verl. 3955

Alle in das **Schreinergeschäft** einschlagende Arbeiten, sowie das Aufpoliren von Möbeln werden bestens und billig besorgt Adelheidstraße 10. 3634

Alle **Haushaltungs-Gegenstände** in Porzellan, Glas, Steingut u. s. w., sowie ausgezeichnetes **Dieburger Kochgeschirr** und **Söhrer Steinwaaren** empfiehlt 2266 **Philippine Meyer**, geb. Kossel, Webergasse 24

Bum wilden Mann, Nengasse 13,

empfiehlt **Mittageffen** zu 15 fr., Abendessen zu jedem Preise Kaffee zu jeder Zeit, Wein per Schoppen 12 und 18 fr., Rothwein 24 fr., Bier per Glas 4 fr.

771

Wilhelm Börner.

Malaga-Citronen,

schöne neue Frucht, per 100 Stück 3 fl. 12 fr., bei 4042 **Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.**

Neues Weiskorn, Weizen, Gerste, sowie alle Sorten **Vogelfutter** empfiehlt 1554 **Julius Prätorius**, Kirchgasse 26.

Alle in die **Schreinerei** einschlagenden Arbeiten, sowie die Reparaturen derselben und das Anschlagen in Neubauten wird billig besorgt von **Karl Gebhart jun.**, Blatterstr. 8. 115

Laub kann täglich in den Kuranlagen

abgeholt werden. 4068 Ein schöner, guter **Winterrock** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 3858

157 Ruthen **Ader**, an die Ludwigstraße grenzend, als Bauplatz oder Garten sich eignend, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 14778

Ein **Geschäftshaus** in guter Lage ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 3997

Ein **Schnepfparren** zu kaufen gesucht Kirchgasse 20. 3971

Eine **Doppelminte** (Zerfärbung), ist umzugshalber für 30 fl. zu verkaufen Emserstraße 20 b, Parterre. 3981

Ein runder **Sopha Tisch**, eine **Consol-Commode** und ein **Sessel** zu verkaufen. Näh. Exped. 3951

Ein **Gund** (Neufundländer) ist zu verkaufen. Näheres im Deutschen Haus No. 2. 3934

Ein neuer grauer **Damen-Wintermantel** zu verkaufen bei Frau **Wiegand**, Nerostraße 9, 1 Treppe. 1849

Glace-Handschuhe werden geruchlos und schön gewaschen Bahnhofstraße 12 im Seitenbau rechts. 3558

Nachträglich. Die herzlichsten Glückwünsche dem rothbackigen **Marichen**, Nerostraße 36, zu seinem 16. Geburtstage. 4072 Ungekannt, doch Wohlbelannt.

Herzliche Gratulation dem Herrn **Ferdinand Q.** zum Geburtstage. 1076

Motto: Hoch die Freundschaft. J.

Herzliche Gratulation dem schönen **Sophienchen** in der Taunusstraße 33 zu seinem heutigen 18. Geburtstage.

Das **Sophienchen** soll leben,

Sein Adam daneben. 919

Es gratulirt recht herzlich dem **Oufel** in der Metzgergasse 29 zum Geburtstage **L. N.** 1656

Ein **Lebehoch** soll erschallen in die Schulgasse 7 dem **Ernst Wagener** zu seinem Geburtstage. Er soll leben, Das **Katharinenchen** daneben, Das **Fätschen** dabei, Hoch leben sie alle Drei. 1643

Karl Wagener.

Eine **goldene Damenuhr** mit schwarzer Ketten-Lette verloren am Dienstag Mittag von der Goldgasse aus durch die Langgasse über den Michelberg nach dem Todtenhof oder auf demselben. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Friedrichstraße 7 Parterre. 4002

Man,
erger
ne 24
13,
Preise,
Notz
er.

26.
Sorta
26.
die di
win
115
agen
4068
übera
3856
Ban
1477
abam
3992
3971
30 fl.
3981
d ein
3951
es im
3934
kaufen
1849
waschen
3556
adige
unt.
an Ge
J.
n bei
912
asse 29
1656
rnat
Kath
Drei
er.
e ver
ch die
er auf
bedrich
4002

Verloren ein **Korallenketten** von der Webergasse (Häfner-
gasse, Markt, Ellenbogengasse, Neugasse, Louisenplatz) bis in die
Abolphstraße. Abzugeben gegen Belohnung Abolphstraße 10. 1619
Verloren ein runder, goldener **Ohrring** mit schwarzem Stein,
auf dessen Mitte ein kleiner Stern sich befindet, von der Nero-
straße bis zum Römerberg. Abzugeben gegen gute Belohnung
Kirchhofgasse 4 im vierten Stod. 851

Ein **schwarzer Spitzhund**, mit Marke versehen, auf den
Namen „Bello“ hörend, verlaufen. Dem Wiederbringer eine
Belohnung Bierstadtstraße 4. 15080

Ein kleiner, gelber **Pinscher** mit weißer Brust, auf den
Namen „Buz“ hörend, ist am Samstag Mittag abhanden ge-
kommen. Wer denselben zurückbringt oder nähere Auskunft er-
theilen kann, erhält eine gute Belohnung. Vor dessen Anlauf
wird gewarnt. G. Hönge, Sattler, Goldgasse 2. 3940

Eine junge Dame sucht eine Stelle als Lehrerin oder Erziehe-
rin. Offerten unter M. G. beliebe man in der Expedition ab-
zugeben. 3930

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich er-
lernen. Näheres Expedition. 3983

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen.
Näheres Römerberg 21 eine Stiege hoch. 1259
Platterstraße 1, Dachlogis, sucht eine Frau Monatstelle. 504

Stellen-Gesuche.

Rheinstraße 33 Parterre wird ein Mädchen für Küchen- und
Hausarbeit sogleich gesucht. 3915

Dienstmädchen werden stets gesucht; auch suchen Kellner, Haus-
burken und Bonnen Stellen durch H. Sadony, Mauer-
gasse No. 6. 3522

Ein einfaches Mädchen wird gesucht Dohheimerstraße 39. 3905
Es wird ein Dienstmädchen gesucht bei Daniel Fausel,
Kirchgasse 4. 3964

Köchinnen, Haus- und Zimmermädchen, Kellner und Haus-
burken suchen Stellen durch J. Ritter, Mauerstraße 2. 2330

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet
gute Stelle. Näheres Expedition. 4001

Wiegergasse 13 wird ein Dienstmädchen gesucht. 15079
Gesucht ein tüchtiges Mädchen, das englisch sprechen und gut
nähen kann. Näheres Leberberg 2 Parterre. 4006

Ein selbstständiges Mädchen, welches kochen kann und alle Haus-
arbeiten gut versteht, sucht Stelle. Näh. Ellenbogengasse 9 zwei
Stiegen hoch rechts. 1530

Eine perfekte Köchin, die auch der englischen und französischen
Küche vorstehen kann, sucht auf gleich Stelle. Näh. Exped. 4047

Eine gel. Schenklamme sucht Stelle. N. Gemeindebadgässchen 1.
Ein fleißiges, anständiges Mädchen sucht Stelle als Mädchen
allein oder zu Fremden auf gleich oder 1. Dezember. Näheres
Elisabethenstraße 2. 1842

Eine perfekte Herrschaftsköchin, welche die englische, französische,
russische und deutsche Küche versteht, sowie ein sehr braves Haus-
mädchen, suchen Stellen auf gleich durch Frau Prob. Ebert,
H. Schwalbacherstraße 7. 4069

Ein Mädchen, in allen Arbeiten erfahren, sucht Stelle als
Mädchen allein oder als Hausmädchen. Näheres Elisabethen-
straße 6 zwei Stiegen hoch. 1347

Ein Dienstmädchen gesucht Gemeindebadgässchen 3. 503

Ein einfaches, ordentliches Mädchen, welches gute Zeugnisse
besitzt, wird gesucht Nerostraße 21. 4008

Neugasse 13 wird sogleich ein Mädchen gesucht. 1253

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Weissbergstraße 16
Parterre. 4033

Ein tüchtige Köchin, welche auch in der feineren Küche bewan-
dert ist, findet Jahres-Engagement in einem Privathotel dahier.
Näheres Expedition. 4037

Ein zuverlässiger, gewandter Hausburke findet Stelle
Schillerplatz 1. 3784

Ein Lehrling gesucht von Th. Schneider, Drechsler. 3561
Zwei Tapezierergehilfen werden gegen guten Lohn gesucht
Mainzerstraße 2. 3986

Ein starker Burke, im Ackerbau erfahren, auch Kutsher ist,
wird gesucht. Näheres Expedition. 3985

Ein Tapeziererlehrling gesucht Schillerplatz 3. 3796

Ein Hausburke zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres
Expedition. 4003

Ein Schneider sucht Beschäftigung in und außer dem Hause.
Näheres Expedition. 4058

Ein Schneidergehilfe, welcher gerne auf Wochenlohn arbeitet,
finde Beschäftigung für den Winter. Näh. Schwalbacherstr. 31
im Laden. 622

Offene Stelle.

Die Stelle eines **Gärtners** für die Kuranlagen zu Bad-
Weilbach, mit welcher ein jährlicher Gehalt von 260 Thlr. ver-
bunden ist, soll vom 1. Januar 1872 ab neu besetzt werden.

Ausfragende werden ersucht, ihre betreffenden Anmeldungen
unter Beifügung von Zeugnissen über ihre Befähigung bei der
Königlichen Bade-Verwaltung zu Bad-Weilbach einzureichen.

Einem unverheirateten Gärtner kann außer dem Gehalt auch
freie Wohnung gegeben werden. 321

700 fl. auf 3% und doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen
gesucht. Näheres Expedition. 4004

1750 fl. sind auf erste Hypothek auszuleihen durch A. Wolf,
Schwalbacherstraße 16. 15074

Für ein Zeichenbureau werden 2-3 geräumige und helle, un-
möblierte Zimmer zu mieten gesucht. Näheres Expedition. 3894

Wohnung gesucht.

Es wird eine unmöblierte Bel-Etage auf 1. März oder April
gesucht, bestehend aus 5-7 Zimmern, 2-3 Dachkammern, Küche,
Keller, Stallung, Remise, Heuboden und Kutsherzimmer. Gest.
Offerten nebst Preisangabe beliebe man sub L. B. bei der Expe-
dition d. Bl. abzugeben. 3990

Eine möblierte oder unmöblierte Wohnung von 5-6 Zimmern
(gut heizbar), sowie Stallung für 3 Pferde und Remise wird
sogleich gesucht. Offerten mit Preisangabe werden sub P. P.
bei der Expedition d. Bl. erbeten. 3350

Gesucht wird

ein geräumiges, heizbares Zimmer, womöglich mit einem Fenster
der Winterseite und freie Aussicht, verbunden mit einem Schlaf-
kabinett, möbliert. Adressen mit Preisangabe unter J. B. 19
wolle man bei der Expedition d. Bl. abgeben. 1805

Alderstraße 8 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1632

Bahnhofstraße 8a ist eine heizbare, möblierte Mansarde zu
vermieten. 4039

Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblierte Zimmer zu ver-
mieten. 12863

Elisabethenstraße 27 Parterre eine möblierte Wohnung von
1 Salon, 3 Zimmern mit Küche zu vermieten. 3517

Emserstraße 10 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3153

Faulbrunnenstraße 3 im Hinterhaus ist eine kleine Woh-
nung auf 1. Januar zu vermieten. 3901

Helenenstraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119

Hochstraße 2 eine kleine Wohnung zu vermieten. 4051

Dangasse 38 (Sonnenseite)

möblierte Zimmer mit Doppelfenster u. Porzellanöfen zu verm. 3704

Moritzstraße 8 im Hinterhaus eine Stiege hoch sind Zimmer,
möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. 840

Nerostraße 28 ist ein schönes Logis mit Werkstätte gleich oder
später zu vermieten. 4052

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 11945

Nerostraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons, 6 Zimmern, Küche und Zugehör (Vorfenster, Porzellan-Ofen, Gas- und Wasserleitung) ganz oder getheilt, gleich oder später zu vermieten. R. daselbst im 4. St. 2068

Neugasse 11 eine Stiege hoch sind 1 oder 2 gut möblierte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen mit Kof. 4005

Rheinstraße 13 (Südseite) ist eine schön möbl. Wohnung (Hoch-Parterre), bestehend aus vier Zimmern, Küche u. unter Glasabschluss, sofort zu vermieten. 3175

Rheinstraße 28 sind einige möblierte Zimmer zu verm. 1628
 Röderstraße 26 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 13568

Röderstraße 39, 1 St. h. l., ein heizb. Stübchen zu verm. 3996
 Schulgasse 13 im 2. St. ein freundl. Zimmer zu verm. 4034

Sonnenbergerstraße 12

ist für den Winter eine möblierte Wohnung (Bel-Etage) mit Vorfenster zu vermieten. 13956

Steingasse 3 ein kleines möbl. Zimmer zu verm. 4011
 Taunusstraße 19 dritter Stock sind 3 gut möblierte Zimmer, Küche mit Wasserleitung billig zu vermieten. 4007

Wellrichstraße 13

ist eine Frontspitz-Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer, Schlafstube, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 15078

Wilhelmstraße 15 ist die möblierte Bel-Etage nebst Küche, Keller und Holzstall Wegzugs halber sofort zu verm. 4035

Wilhelmstraße 15 sind im Hinterhaus 2 freundliche Zimmer, möbliert oder unmöbliert, billig zu vermieten. 4036

Zwei möblierte Zimmer,

ineinandergehend, mit zwei Betten zu vermieten. 2466
 Carl Jäger, Langgasse 16.

Möblierte Zimmer zu vermieten
 Weissbergstraße 6, Bel-Etage (Sonnenseite). 3842

Die 2. Etage im Hause Neugasse 1a, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, abgeschlossenem Vorplatz, sowie Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten, am 1. Januar beziehbar, ist zu vermieten. 2132

Ein auch zwei Zimmer mit einem Piano billig zu vermieten. Näheres Expedition. 3484

Eine Stube mit Küche ist an eine kleine Familie zu vermieten und gleich zu beziehen Mauerstraße 9. 4048

In der Nähe der Kasernen und Gymnasien sind ein auch zwei Zimmer mit Pension zu vermieten. Näh. Expedition. 4032

Ein Laden

mit Wohnung ist gleich oder auf 1. Januar zu vermieten Kirchgasse 12. 3537

Laden in bester Geschäftslage ist wegen Aufgabe des Geschäfts auf gleich zu vermieten. Näheres bei C. Bartels, vis-à-vis der Post. 386

Dogheim.

Bei Adolph Honsack, Wiesbadenerstraße, ist ein neues, zweistöckiges Wohnhaus von 6 Zimmern, 2 Küchen, 2 Kellern und Speicher nebst Garten sogleich zu vermieten oder auch zu verkaufen. 3947

Ein Zimmer mit oder ohne Kof sofort zu vermieten bei H. Sadony, Mauerstraße 6. 4030

Zwei Arbeiter finden Kof und Logis Steingasse 31. 3978

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Nerostraße 15, Hinterhaus. 4024

Zwei Arbeiter finden Logis Schwalbacherstraße 59, 3 St. h. 687

Adlerstraße 4, Seitenbau 2 St., finden zwei Arbeiter Logis. 500
 Ein Mädchen findet warme Schlafstelle Nerostraße 26. 1774

Dankagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche unseren nun in Gott ruhenden Bruder, Schwager und Bräutigam, **Heinrich Catta**, zur letzten Ruhestätte geleiteten, sowie dem Gesang-Verein „Union“ sagen wir hiermit unseren innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die arme Familie (Frau und 6 Kinder) des unlängst in seinem Berner verunglückten Maurers **Jacob Ader** dahier habe ich an milden Beiträgen ferner erhalten: Von F. R. 1 fl., von B. P. 1 fl. und ein Paar alter Kleidungsstücke, von Frau Hofrath Heller 3 fl. 30 kr., von Herrn Schlosser Söhlwein 1 fl., was dankend bescheinigt **H. W. Käsevier.**

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 14. November.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abds.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	837.56	837.08	836.20	836.94
Thermometer (Reaumur).	-1.6	+3.6	-1.8	+0.08
Dampfspannung (Par. Lin.).	1.64	1.57	1.61	1.60
Relative Feuchtigheit (Proc.).	94.3	55.5	94.7	81.88
Windrichtung u. Windstärke.	D.N.O.	D.	D.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	heiter.	schwach.	schwach.	—
Niedermenge pro □ in par. Cubit*.	—	völl. heiter.	völl. heiter.	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der zooplastische Garten in den Anlagen (verlängerte Parkstraße) ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.
 Die Ausstellung der Verlosungs-Gegenstände zum Besten der neu zu erbauenden katholischen Kirche zu Dieblich ist vom 16. bis 27. November täglich Vormittags von 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr im Verlosungsschloß zu Dieblich geöffnet.

Heute Donnerstag den 16. November.

Ausfall zu Wiesbaden. Nachmittags 8 1/2 Uhr: Concert.
 Feuerwehr. Nachmittags 4 Uhr: Uebung der Mannschaft der Spritz No. 10. Zusammenkunft an der Feuerwehrrampe.
 Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirturen; 9 Uhr: Gesang.
 Königl. Schauspiele. Auf höchsten Befehl: „Margiane.“
 Romantische Oper in 3 Aufzügen. Nach einer Erzählung der „Tausend und eine Nacht“ von Theobald Rehmann. Musik von Bernhard Scholz.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Altkirchen). 11.25. 3.5. 5.20 (nur bis Altkirchen). Ankunft: 8 (von Altkirchen). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45.* 9 (von Altkirchen). 10.12
Taunusbahn. Abgang: 6.10. 8.40. 9.40.* 10.55.* 12.10. 2.20. 4.30.* 6.30. 7.20* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35.* 10.25. 11.27* 1. 8.15.* 4.25. 5.25.* 6 (von Mainz). 8.15. 10.40.
 * Schnellzüge.

Frankfurt, 14. November 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuss. Cassenscheine	1 fl. 35 — 45 1/2 kr.	Amsterdam	99 1/2 b.
Freib. d'or	9 „ 58 — 59 „	Berlin	105 b.
Pfoten (doppelt)	9 „ 40 — 42 „	Genève	105 b.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 53 — 55 „	Lombard	88 b.
Dukaten	5 „ 34 — 36 „	Leipzig	106 b.
20 Freis-Stücke	9 „ 18 — 19 „	London	117 1/4 b.
Sovereigns	11 „ 45 — 47 „	Paris	91 b.
Imperialen	9 „ 42 — 44 „	Wien	100 b.
Dollars in Gold	2 „ 24 1/2 — 25 1/2 „	Disconto	4 % G.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Damen-Mäntel-Fabrik.

Lager en gros & en détail

Wir empfehlen unser ansehnlich großes Lager in

	à 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Pilot-Jacken	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Sealskin-Jacken	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Jacquettes	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lange Winter-Paletots	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Reichbesetzte do.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

anfangend.

Gebrüder Reifenberg,
11 Langgasse 11 im ersten Stock.

Damen- und Kinder-Wäsche.

Shirting- und leinene Hemden von 1 fl. 12 fr. an bis zu den feinsten,
" Barchent-Hosen " 58 " " " " " "
" Piqué-Jacken " 1 " 20 " " " " " "
Knaben-Hemden für 1—14 Jahren, in Leinen und Shirting, von 20 fr. anfangend,
Mädchen- " " " " " " " " " " " "
Hosen in allen Größen,
Unterröcke, Nachthauben, Taschentücher, Vorläppchen, Jäckchen u. s. w.

1967

H. Stein, grosse Burgstrasse 2.

Ich erlaube mir mein neugegründetes, billiges, wohlaffortirtes

Grosses Kinderspielwaaren-Magazin

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Theodor Engel, 12 große Burgstrasse 12. 1670

Das seit 40 Jahren bestehende reichaffortirte, billige

Spielwaaren-Magazin

Johann Engel Nachfolger

befindet sich unverändert

No. 5 Häfnergasse No. 5.

2378

Zu dem bevorstehenden Fest-Balle empfehle eine reiche Auswahl in

Schärpen, Blumen u. s. w.

Emma Wörner,

große Burghstraße 10.

3878

Zurückgesetzte

Körbe, Portefenilles,
Wandtaschen,
Thee- und Cigarrenkasten,
Feuerzeuge, Aschenbecher
etc. etc.

3399

bei **W. Henzeroth**, Langgasse 53.

Benachrichtigung.

Bis zum Ueberzug in mein neues Local biete ich innerhalb 4 Wochen meinen geehrten Kunden Gelegenheit, meine sämtlichen

Leinen-, Gebild- und

Baumwoll-Waaren

zu bedeutend ermäßigten Preisen kaufen zu können.

Eine große Parthie wollener Stoffe, Reste von Leinen, Handtücher u. habe ich neben meinem Laden in dem von Herrn Schellenberg innegehabten Local zum gänzlichen Ausverkauf zurückgesetzt.

2641

J. M. Baumann, Neugasse 7.

Gust. Birnbaum, Michelsberg 3,

empfehlend fortwährend Koffler, klein gemachtes Holz und Ruhrkohlen; auch ist daselbst noch Baumwolle das 1/4 Pfund von 18 kr. an, Winterhandschuhe, Kapuzen und Gummischuhe zum Einkaufspreise zu haben.

3721

Der **Warenrest** aus dem Sticker-Geschäft von **A. Seebold**, bestehend in Tuchläppchen, Strammstücken, Terneaux- und Castormolie, Petites points u. wird weit unter dem Fabrikpreise abgegeben Heleneustraße 19.

3907

Ein **Deconomiegut** von hundert Morgen mit gutem Milchverkauf (circa 3000 fl. jährlich) und ein dergleichen von 250 Morgen werden mit Inventar in Pacht abgegeben. Näheres bei

3908

Ph. Seebold, Heleneustraße 19.

An- und Verkauf von Möbeln, Kleibern u.

14 Kirchhofsgasse 14.

328

Ein schönes **Herrschafthaus** in hübscher Lage ist Wegzugs halber sammt Möbeln zu verkaufen durch **Jos. Im and**, Neugasse 20.

2605

Ein noch gutes, gebrauchtes **Sopha** und einige **Rohrstühle** werden zu kaufen gesucht. Adressen wolle man in der Expedition niederlegen.

3984

Der unterzeichnete Vorstand des hiesigen **Frauen-Vereins** empfiehlt einem verehrlichen Publikum seine von armen Arbeiterinnen verfertigten Handarbeiten aufs Dringendste, denn nur durch einen reichlichen Absatz sind wir in den Stand gesetzt, die bekanntlich **wirklichste Armenpflege durch Arbeitgeben** zu üben. Unser Lager enthält in besser Auswahl außer allen Größen und Arten von Bett-, Küchen- und Leibwäsche in Leinen und Baumwollstoffen auch sämtliche ins Stricksach einschlagende Artikel in Wollen- und Baumwollengarn, besonders in Strümpfen und Socken. Hinsichtlich unserer Suppenanstalt wollen wir nicht unbemerkt lassen, daß Karten für Suppen-Portionen mit Fleisch à 5 kr. und ohne Fleisch à 3 kr. in unserem Laden **Ellenbogengasse 15** zu haben sind.

126

Der Vorstand.

Alhornholz.

Angelommen eine frische Sendung **weißer reiner Waare** in Brettern von verschiedenen Größen und Dicken empfiehlt

billigst

330

Ferdinand Kobbe,

vormals A. Flocker,

17 Webergasse 17.

Briefpapier mit Namen, 60 Bogen von 12 fr. an, sowie alle Arten Schreibmaterialien empfiehlt

3393

Carl Jäger, Langgasse 16.

1386

Für Bauunternehmer!
Thürplatten von Crystallglas

nebst eleganten **Schrauben** dazu empfiehlt billigst

Osw. Belsiegel, Porzellan- & Glashandlung,
3933 Kirchgasse 20.

Visitenkarten

à la minute per 100 Stück 54 kr.,

in Lithographie per 100 Stück 2 fl. bis 3 fl. 30 kr.

in geschmackvollster Ausführung.

Bestellungen werden angenommen bei

Feller & Gecks, Buchhandlung,

Ecke der Lang- und Webergasse,

und bei

Gebrüder Petmecky,

Louisenplatz 6.

2498

Eine Dame wünscht Stunden im **Englischen, Französischen und Deutschen** zu geben. Näheres Expedition.

3332

Alle Sorten **Planken** werden anaekauft Nerostraße 19. 227

Ein **Stuckflügel** von kräftigem Ton und ausgezeichneter Stimmung ist zu verkaufen. Näh. Expedition.

3729

Ein großes **Mahagoni-Buffet** und zwei **Säulendfen** zu verkaufen Blumenstraße 7.

3217

Adlerstraße 21 ist ein **Schweizerstutzen** und ein **Pompiet** helm zu verkaufen.

665

Ovale und viereckige **Goldrahmspiegel** sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11.

3526

Schöne Doppelte im neuen Barquartier zu verkaufen. Näheres Expedition.

608

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres Doyheimerstraße 29a.

13313

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Kanaagasse 18.

12686

Mauergasse 2 bei **Kadiser Schnäder & Eisert** ist ein neuer einthüriger **nußbaumlackirter Kleiderschrank** zu verkaufen.

Bei Christian Krell im Berliner Hof werden abgegeben:

	per 1/4 Bire.
1859r Rudesheimer Wein . . .	1 fl. 30 fr.
Ingelheimer Rothwein . . .	1 fl. — fr.
1865r Bordeaux St. Julien . .	1 fl. 12 fr.
1858r Bordeaux Château Lafitte	1 fl. 45 fr.
Malaga	2 fl. — fr.
Madeira	2 fl. — fr.
Sherry	2 fl. — fr.
Portwein	2 fl. 30 fr.
Rum	1 fl. 45 fr.
Arac de Batavia	1 fl. 30 fr.
Genèvre	1 fl. 45 fr.
Cognac	2 fl. — fr.
Cognac fine Champagne . . .	2 fl. 30 fr.
Schwed. Arac-Punschessenz . .	2 fl. — fr.

per Flasche inclusive Glas. 2039

Café - Restaurant Doré.

Das erwartete **Erlanger Bier** ist wieder eingetroffen. Vorzügliche reingehaltene Weine, den halben Schoppen zu 6, 9, 12, 15 fr. und höher, wozu höflich einladet **J. Ruppel**. 3734

Wirthschafts-Eröffnung.

Ich erlaube mir hierdurch einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich Mauergasse 2 eine Treppe rechts eine Speise-Wirthschaft mit Wein und Bier eröffnet habe. (Essen über die Straße).

Es wird stets mein eifrigstes Bestreben sein, durch gute Speisen und Getränke, sowie reelle Bedienung das mir geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Georg Wahlhelm jun.,

3608 Mauergasse 2 eine Treppe.

Prima Emmenthaler & Edamer Käse, holl. (Gouda-) & grüne Kräuter-Käse, Neuchâtel & Fromage de Brie

empfehlte **J. C. Keiper**, Michelsberg 6. 3421

Aecht bair. Brustmalzzucker

empfehlte **Ed. Weygandt**, Langgasse 29. 2861

Sammelfleisch per Pfd. 12 fr.,

Schensfleisch per Pfd. 18 fr.

bei **M. Marx**, Kirchhofsgasse 3. 2335

Sammelfleisch per Pfund 14 fr.

ist fortwährend zu haben bei

1929

S. Baum, Metzgergasse.

Drei Stück feine 1865r Rheingauer,

Madeira- und süße Weine in Mainz zu verkaufen. Näh. Elisabethenstraße 12 zwei Treppen hoch in Wiesbaden. 3968

General-Depôt der Cigarren gegen **Asthma**, Lungenleiden u. f. w. in Wiesbaden bei Herrn **Glücklich**, Nerostraße 10. (Brevé) Brüssel, 1. November 1871.

3138

J. F. Vermeulen.

Local-Gewerbe-Verein

137

Kaufmännischer Verein.

Nächsten Freitag den 17. November Abends präcis 8 1/2 Uhr findet im Saale des Herrn **Weins** ein Vortrag des Herrn Redacteur Dr. Hch. Bürgers:

„Bur Geschichte des Bollvereins“

statt. Nichtmitglieder können eingeführt werden.

Für den Vorstand

des Local-Gewerbe-Vereins:

Chr. Gaab.

Für den Vorstand

des Kaufmännischen Vereins:

M. Hertz.

Männer-Gesangverein.

Wir benachrichtigen hierdurch unsere verehrlichen inactiven Mitglieder, daß wir wegen des am 18. c. stattfindenden Festballes im Curjaal unsere auf denselben Tag in Aussicht genommene

Abendunterhaltung mit Ball

auf **Sonntag den 3. December c.** Abends 8 Uhr verlegten.

Wiesbaden, den 14. November 1871.

Der Vorstand.

169

Männergesangverein „Concordia“.

Zu unserem **Sonntag den 19. November** im „Saalbau Schirmer“ stattfindenden

Concert und Ball

erlauben wir uns hiermit freundlichst einzuladen. **Eintrittskarten** für Herren 48 fr., Damen frei. Billet zum Einzeichnen liegen offen bei Herrn Conrad Birk, Saalgasse, und bei Herrn Constantin Böhn, Langgasse.

519

Der Vorstand.

Durch bedeutenden Aufschlag sämtlicher Materialien sind wir genöthigt, unsere Preise zu erhöhen.

Wiesbaden, im November 1871.

Sämmtliche Glasermeister.

518

Für Bau-Eleven.

Es können Bau-Eleven zu ihrer weiteren Ausbildung auf dem Bureau des Unterzeichneten Beschäftigung finden.

Wiesbaden, den 10. November 1871.

Zals, Baurath. 513

Ein **rentables Specerei-Geschäft** wird zu kaufen oder ein zum Betriebe eines solchen Geschäftes sich eignender Laden in guter Lage zu mietzen gesucht. Offerten unter C. C. beliebe man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 2975

H. Stein, grosse Burgstrasse 2,

empfiehlt in reich altigster Auswahl:

Winter-Paletots von 7 bis 36 fl.,

Jaquettes von 5 bis 25 fl.,

Jacken von 1 fl. 45 kr. bis 6 fl.,

**Aecht englische Waterproof-Regenmäntel in allen Größen,
Mädchen-Paletots, für jedes Alter passend.**

1966

Flanellhemden von 1 fl. 45 kr. an,

523

**Frauenhosen von 48 kr. an, Herren-Unterhosen von 48 kr. an, Wollene Leibjacketen
für Herren und Damen, wollene Socken von 24 kr. das Paar an bei**

S. & M. Oppenheimer,

37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Hôtel Adler.

Kartoffeln,

gelbe bayerische, in Sand gewachsen, sind fortwährend in jedem beliebigen Quantum zu haben Bleichstraße 5d.

Ebenso nehme Bestellungen auf die blauen und rothen Kartoffeln, sogenannte Amerikaner, das beste was die diesjährige Ernte geliefert, gerne entgegen.

441

F. W. Frommknecht.

Wohnungs-Veränderung.

Dem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß das Commissions-Bureau, betitelt der deutsche Familienbund, aus der Kirchgasse 20 in die Mauerergasse 6 Parterre rechts verlegt worden ist und bittet, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen.

Hochverehrungsvoll
H. Sadony.

3407

Zur gefälligen Beachtung.

Den geehrten Herrschaften empfehlen sich zu den bevorstehenden Wintergesellschaften (Bällen, Dinners, Soupers etc.) bei Uebernahme der Küche nebst Service und sämtlichen dazu gehörigen Inventars (Wein) unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung. Näheres Expedition.

3570

Für Herrschaften und Rentier.

Die erwarteten Pferdescheeren und Geschirrwäsche (in Flaschen und Büchsen) ist eingetroffen bei

3979

Fr. Becker, Sattler, Spiegelgasse.

Buchdruckerei von J. Edel, Glendoggen- gasse 9.

Anfertigung von Drucksachen aller Art schnell und billig. 11576

Steinerne Einmachständer und Töpfe

in allen Größen sind wieder vorrätzig bei

1889

Jäfer Mollath, Michelsberg 19.

Druck und Verlag der S. Schenck'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Grosse Tanz-Stunde.

Samstag den 18. d. M. findet in dem Saalbau Nerothal meine erste große Tanzstunde statt. Ich lade hierzu meine jetzigen und früheren Schüler, die geehrten Eltern meiner Schüler, sowie Freunde und Gönner freundlichst ein. Die betreffenden Eintrittskarten sind in meiner Wohnung Dogheimersstraße 27a und Abends an der Kasse in Empfang zu nehmen.

Einer recht zahlreichen Theilnahme entgegengehend, zeichnet
Hochachtungsvoll **Ph. Schmidt, Tanzlehrer. 3954**

Zooplastischer Garten.

Bis zum Schlusse der diesjährigen Saison ist das Entrée à Person auf **18 kr.** herabgesetzt. Kinder und Militär die Hälfte. 18199

Weihnachten.

Ich erlaube meine geehrten Kunden, bezüglich der Weihnachtsbestellungen, hauptsächlich in Köffeln etc., mich frühzeitig mit ihren werthen Aufträgen zu beehren, um einer jeden Verspätung vorzubeugen; zugleich empfehle ich mein neu assortirtes Lager.

Hochachtungsvoll

Friedr. Engel, Goldarbeiter,

2644

Langgasse 33, vis-à-vis dem Adler.

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätzig bei

162

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

Leibbinden sind wieder vorrätzig Häfner-
gasse 10. 667

Ein neuer Diagonalschreibtrich, passend für ein Weihnachts-
Geschenk, billig zu verkaufen Dogheimersstraße 2a. 3134